Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 39 (2020)
Heft: 74

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WIDERSPRUCH
74

5 Editorial

8 Glossar

SCHWERPUNKT

Frauen*streiken

13 **Frauen* streiken anders**

In Deutschland und in anderen Ländern feminisieren sich die Arbeitskämpfe. Ein Blick darauf, wie Streiks Frauen* verändern und sich auf Gewerkschaften und Gesellschaft auswirken.

Ingrid Artus

23 **Kein Schlaraffenland**

Essen kochen und servieren ist Schwerarbeit, auch im hippen Fresslokal. Das Servierpersonal muss um seine Rechte und gegen (sexistische) Abwertung kämpfen.

Gastrakollektiv Zürich und Luzern

31 **Wie man in Frauenbranchen organisiert**

Vier Beispiele aus dem Verkauf und der Pflege zeigen, dass gewerkschaftliche Mobilisierungen erfolgreich sind, wenn sie partizipativ und konkret sind.

Anne Rubin / Samuel Burri

39 **Feministische und Arbeitskämpfe vereinen**

Im Baskenland waren die Frauen*streiks vom 8. März 2018 und 2019 überwältigend. Dies ist Resultat einer neuartigen Zusammenarbeit zwischen feministischer und Gewerkschaftsbewegung.

Irati Tobar Eguzkitza

47 **Mutterschaft: Eine Frage der politischen Ökonomie**

Frauen der frühsozialistischen Bewegung analysierten die Bedingungen, unter denen Frauen Mütter werden, als Enteignung und entwarfen eine emanzipatorische politische Ökonomie der Mutterschaft.

Caroline Arni

57 **Mütter und Betreuerinnen vereinigt euch**

Kinderbetreuung und Mutterschaft werden in der Schweiz als Privatsache betrachtet. Die Folgen sind chronischer Geld- und Zeitmangel.

Eidgenössische Kommission dini Mueter (EKdM)

65 Der Frauen*streik als soziale Bewegung

Warum der Frauen*streik so erfolgreich war, und wie er über den 14. Juni hinaus wirken könnte. Thesen zu Inhalten, Organisationsformen und Aktivierungspotenzialen.

Jonas Frick / Lea Küng

71 Besser als ein Traum, ein Streik

Arbeiterinnen wollten sich nicht länger gedulden und riefen 1991 zum Frauenstreik auf. Er durchlüftete die Männerwelt in der Schweiz gehörig.

Therese Wüthrich

77 Antimuslimischer Diskurs und der Frauen*streik

Sind muslimische Frauen beim Frauen*streik ausgegrenzt worden? Wirkt darin ein unbewusster Rassismus der westlichen, «weissen» Aufklärung nach? Anregungen für eine notwendige Diskussion.

Meral Kaya

85 Männerkritik am Frauen*streik

Stereotype Formen der Kritik vor, während und nach dem Streik zeigen die Bruchstellen patriarchaler Strukturen.

Anna-Lea Imbach

89 Sorge um die anderen und um sich

Die Spaltung zwischen profitorientierten Produktionsbereichen und gering geschätzter Sorgearbeit erzeugt Hierarchien. Wie können soziale Wertveränderungen auch die persönliche Entwicklung vorantreiben?

Sina Deiss / Franziska Stier

93 Die andere Öffentlichkeit

Am Frauen*streik wurde die Trennung von Privat und Öffentlich hinterfragt. Grundlage waren andere Formen des Sprechens und Verstehens in den Vorbereitungsgruppen.

Dania Alasti / Carolin Blauth

99 Kurdische Ermächtigung in der Diaspora

Im autonomen kurdischen Rojava existiert ein geschlechtergerechter Konföderalismus. Seit 1978 mobilisierte die Bewegung auch in Westeuropa Frauen für den Widerstand.

Münevver Azizoğlu-Bazan

109 Feminismo Comunitario und der Putsch in Bolivien

Über die Organisierung indigener Frauen in Bolivien im «Feminismo Comunitario», ihren Einsatz für einen multiethnischen Staat, ihren Widerstand während des Putsches von 2019 und ihre Auseinandersetzung mit dem Rassismus «weisser» Feministinnen.

Adriana Amparo Guzman

117 Feministische Fronten in Chile

Vertreterinnen der Mapuche-Gemeinschaften und autonome Feministinnen entwickeln in Chile gemeinsam einen Feminismus «von unten».

Iris Hernández Morales / Victoria Aldunate Morales

125 Gewalt an Frauen*

Die Istanbul-Konvention zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen hat grosses Potenzial. Doch mit dem verengten Fokus auf häusliche Gewalt wird die Schweiz dem Anspruch des völkerrechtlichen Übereinkommens nicht gerecht.

Nula Frei

133 Held*innen und kollektive Handlungsmacht

Neue Bewegungen bringen neue Leitfiguren hervor, aber genügt eine Greta? Eine kulturgeschichtliche Analyse.

Julia Klebs

141 Sinnvolle feministische Sprachkritik

Wirken sprachliche Ausdrucksformen diskriminierend, dann müssen sie mit Blick auf ihre sozialen Bedeutungen verändert werden. Ein Plädoyer für eine vielschichtige Kritik am Sprachgebrauch.

Deborah Mühlebach

147 A Room of One's Own?

Kein «Raum für sich allein» – der Ort der Frauen* war die Küche. Wohnformen folgen den dominanten Auffassungen von Geschlechterrollen und konstituieren diese zugleich. Doch einige Architektinnen entwarfen alternative Modelle.

Gabrielle Schaad

159 Sorgearbeit neu verteilen

Verschlechterte Arbeitsbedingungen, Sorgearbeit, die in die Privathaushalte rückverlagert und auf prekarisierte Migrant*innen abgeschoben wird – gegen den neoliberalen Umbau des Sozialstaats formiert sich Widerstand.

Sarah Schilliger

167 Das Care-Manifest – für eine andere Wirtschaftspolitik!

Feministinnen und Fachfrauen aus dem Care-Sektor argumentieren gegen Güterproduktionslogik und Fallpauschalen. Sie fordern stattdessen Bedarfsfinanzierung.

Lorena Gulino / Lydia Hässig

175 Die Wirtschaft feministisch denken

Unbezahlte Arbeit muss als Teil gesamtwirtschaftlicher Dynamiken begriffen werden. Welche traditionellen Denkformen und theoretischen Schwierigkeiten gilt es zu überwinden, wie lassen sich empirische Daten interpretieren? Ein Versuch.

Mascha Madörin

187 SPEZIAL

Klassikerinnen feministischen Denkens

... und solche, die es werden könnten

Mit Simone de Beauvoir, Iris von Roten, Audre Lorde, Christina Thürmer-Rohr, Claudia von Werlhof, Maria Mies, Veronika Bennholdt-Thomsen, Luce Irigaray, Judith Butler, Silvia Federici, Virginie Despentes, Kirsten Achtelik und Andi Zeisler

DISKUSSION

213 Das BVG-Obligatorium muss zur echten Sozialversicherung werden!
Ruth Gurny

219 Der Kampf um die Volkspension in der Schweiz
Thomas Peter

223 AHV – keine falsche Gleichmacherei zwischen den Geschlechtern
Therese Wüthrich

REZENSIONEN

230 Sarah Ahmed: Feministisch leben und
Cinzia Arruzza, Tithi Bhattacharya, Nancy Fraser: Feminismus für die 99%
Lea Dora Illmer

232 Natasha A. Kelly (Hg.): Schwarzer Feminismus – Grundlagentexte
Rahel El-Maawi

234 Ulrike Knobloch (Hg.): Ökonomie des Versorgens
Mirjam Aggeler

237 Lise Vogel: Marxismus und Frauenunterdrückung
Claudia Graf

239 Frigga Haug: Selbstveränderung und Veränderung der Umstände
Ueli Mäder

242 Francesca Falk: Gender Innovation and Migration in Switzerland
Carolina Hutmacher

244 Antje Schrupp: Schwangerwerdenkönnen
Dolores Zoé Bertschinger

246 Renate Göllner: Freiheit und Trieb
Rolf Bossart

249 Ann Wiesental: Antisexistische Awareness
Neomi Grieder / Selina Schönholzer

251 WIDE Switzerland: Essen.Macht.Arbeit
Johanna Herrigel

254 Autor*innen